

# turnen & sport

Offizielles Organ der Sport Union Schweiz – 103. Jahrgang – [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)



SPORT UNION SCHWEIZ

**108. DV SPORT UNION SCHWEIZ 2023** Zwei neue ZV-Mitglieder, ein Ehrenmitglied und viele Ehrungen

**SABRINA MACHTS** Die Sport Union Zentralschweiz hat eine dynamische neue Präsidentin

**SAPHIR-CLUB IN STANS** Engel oder Kloster?

**SPORTANLÄSSE** Jugitage, Verbandsmeisterschaften, Getocup und Sportfest 2023 stehen vor der Tür

**REGIONALVERBÄNDE** Vier von fünf Verbänden haben erfolgreich ihre DVs abgehalten

# Inhalt

## Aktuell

108. Delegiertenversammlung	3–5
Ausbildung	5
Saphir-Club Versammlung in Engelberg	6
Veteranenvereinigung / Club 100	6

## Sport

Jugendsport / Luuszapfe-Cup	7
Getucup   Verbandsmeisterschaften	7
Sportfest Oberriet 2023	7

## Vereinsportrait

50 Jahre Turnerinnen Gettnau	8
------------------------------	---



## Einhefter

### Breitensportagenda II/23

Kurs- und Jahresprogramm 2. Hälfte 2023

## Regio

Nordwestschweiz	9
Freiburg	10
Ostschweiz	11
Schwyz	12
Zentralschweiz	13–14

## SUS-Info

Gratulationen / Informationen ZV/GS	15
-------------------------------------	----

## Service

Wettbewerb / Impressum	15
------------------------	----



Zum Titelbild:  
Einsatz für den Jugendsport wird geschätzt und gibt eine hohe Zufriedenheit. V.l.n.r. Patrick Dietsche, der Vertreter des mit dem Jugendförderungspreis des Club 100 ausgezeichneten KTV Edelweiss Kriessem, Verbandsfähnrich Christoph Lingg, und Pius Erni, Präsident Club 100 und neugewähltes Ehrenmitglied der Sport Union Schweiz (Foto: Brigitte Senn).

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser



Siehst du dir von Zeit zu Zeit ein Mannschaftsspiel im Fernsehen an oder verfolgst du es gar vor Ort? Da ist der Lärm des Publikums oft unüberhörbar. Fahnen werden geschwungen, Schärpen durch die Luft gewirbelt, Lichtlein angezündet und vor allem wird geschrien. Interessanterweise gibt es im Spiel unzählige Anlässe, sich mit Gebrüll bemerkbar zu machen: Schiesst die eigene Mannschaft ein Tor, entbrennt ein positives Geschrei. Kassiert sie ein Tor, ertönt Wutgeheul. Wird ein Spieler auf die Strafbank geschickt, wird pro oder kontra gelärrt, usw.

Farbig, lärmig, engagiert, so wirken die Bilder auf mich. Auch ohne tiefenpsychologisches Wissen wird klar, dass sich im Publikum verschiedene Prozesse abspielen. Einer davon hat mit «Identifikation» zu tun. Der Begriff bedeutet wörtlich «gleichsetzen» und bezeichnet in der Psychologie unter anderem einen innerseelischen Vorgang, der ein Gefühl der Zugehörigkeit erzeugt.

Ein ähnliches Identifikationsverhalten lässt sich in verschiedenen Lebenslagen beobachten: in einer intakten Familie, in einer funktionierenden Gemeinschaft wie ein einer Trainingsgruppe oder am Arbeitsplatz. Das Individuum will sich mit einer Sache identifizieren. Wäre dem nicht so, bestünde die Menschheit aus einer Ansammlung von Egoisten, die keine Verzahnungen zulassen. Ein solches Gebilde entspricht aber offenbar nicht der Schöpfungsgeschichte.

Wenn nämlich die Zeiten stürmisch sind, wenn es im persönlichen Umfeld blitzt und donnert, bekommt der Begriff «Identifikation» eine zentrale Bedeutung. Wenn man sich benachteiligt fühlt, sucht man nach Menschen mit der gleichen Gesinnung. So sind vor über 100 Jahren neben dem Eidgenössischen Turnverband der SATUS und unsere heutige Sport Union entstanden. Man fühlte sich zurückgesetzt und benachteiligt, hat eine eigene Sportphilosophie entwickelt und mit Gleichgesinnten umge-setzt.

Die Identifikation mit dem Verband und dem eigenen Verein ist eine gefühlsmässige Bindung. Sie basiert auf positiven Erlebnissen und Erfahrungen und nicht zuletzt auf einem Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit. Ob das in der aktuellen, von beruflichen Präferenzen geprägten Zeit noch zählt?

Will man den Medien glauben, so spielen die Emotionen eine zentrale Rolle. Was hindert uns also daran, mit Überzeugung für den eigenen Sportverein, für den Regionalverband, für die Sport Union Schweiz einzustehen? Wir dürfen uns in der Sportlandschaft der Schweiz zeigen, denn wir sind in jeder Beziehung gesund und wissen, wohin uns die Zukunft führen soll, ohne Lärm, aber mit Effizienz und Begeisterung.

**Euer Zentralpräsident  
Sepp Born**

## Günstige Mitgliederbeiträge - was du dafür tun kannst

**Grosszügige finanzielle Unterstützung erhalten wir von unseren Vereinigungen (Saphir-Club, Club 100, Veteranen, Freunde der Kunstturner), deren Mitgliedschaft wir allen ans Herz legen. Für Jugendprojekte oder Zusatzaufwände (2023: Sanierung Geschäftsstelle ohne Belastung der Verbandsrechnung) sind wir auch dankbar für einen grösseren Gönnerkreis. Wer der Sport Union Schweiz Gutes tun will, findet hier zwei einfache Möglichkeiten.**

### Fanclub Silberstern

Für alle, welche die SUS ohne jegliche Verpflichtung unterstützen wollen. 50 Franken einzahlen, und das war's. Wer uns seine Adresse mitteilt, erhält eine Spendenbestätigung. Diese Spenden werden ausschliesslich zur Jugendförderung eingesetzt. Details findest du unter <https://sportunionschweiz.ch/verband/silberstern.html>

### Sammelaktion «Neuer Teppich für die GS»

Unser Geburtstagsgeschenk für die 50-jährige Geschäftsstelle: Wir sanieren den Teppich! Dutzende von Teppichplatten warten auf Gotte und Götti. Auch hierfür gibt es eine Spendenbestätigung. Dankeschön!

Spendenkonto:

**Kto. 90-788788-7, Raiffeisenbank, 9000 St. Gallen, CH35 8080 8004 8322 6671 0, zu Gunsten Sport Union Schweiz (Absender und Verwendungswunsch nicht vergessen)**

Auf Wunsch senden wir dir auch gerne einen QR-Einzahlungsschein zu. Vielen Dank für deine Solidarität!



108. Delegiertenversammlung der Sport Union Schweiz vom 22. April 2023 in Muotathal/SZ

## Zwei neue Köpfe für den Zentralvorstand, ein neues Ehrenmitglied und viele Geehrte

Die 108. DV der Sport Union Schweiz in Muotathal hat am 22. April 2023 Ja zur neuen Beitragsstruktur und zur Statutenergänzung mit dem Ethik-Statut gesagt. Ursula Künzle (Niederhelfenschwil) und Yolanda Rohrer (Lungern) wurden neu in den Zentralvorstand und Pius Erni (Ruswil) zum Ehrenmitglied gewählt. Geehrt wurden auch die Sportler/innen des Jahres, neue Nadelträger/innen und diverse Preis-träger, wie Peter Heinzer (TV Ibach) als Gewinner des Breitensportawards.

Der KTV Muotathal ist mit seinen über 700 Mitgliedern einer der grössten Vereine des Breitensportverbandes Sport Union Schweiz (SUS). Nach zweimaliger corona-bedingter Verschiebung der nationalen Delegiertenversammlung war die Freude gross, dass der Anlass endlich in der Aula des Bezirksschulhauses Stumpenmatt stattfinden konnten. Dort liessen sich die über 150 angereisten Delegierten vorgängig von OK-Präsidentin Stefanie Betschart und ihrer Crew mit einem feinen Mittagessen verwöhnen. Anschliessend konnte Zentralpräsident Sepp Born pünktlich um 13 Uhr die Versammlung eröffnen, die mit einem Grusswort von Gemeindepräsidentin Maria Christen-Föhn startete und vom Turnerchörl der Aktivriege umrahmt wurde.

### Neue Statuten und Beiträge genehmigt

Das breit abgestützte neue Beitragsmodell, das Vereinfachungen bei den Mitglieder-kategorien und eine Senkung des Mitgliederbeitrags vorsieht, wurde ebenso einstimmig angenommen wie die von Swiss Olympic geforderte Statutenergänzung mit dem Ethik-Statut. Auch bei den Finanzen steht die Sport Union Schweiz mit einem positiven Jahresergebnis von 74'467 Franken auf stabilen Beinen. Wie Finanzchef Richard Zünd ausführte, ist dies hauptsächlich die Folge der Zahlung aus dem Covid-19-Stabilisierungsfonds. Diese konnte 2021 noch nicht verbucht werden, was damals ein Minus von 68'544 Franken verursachte. Über beide Jahre gerechnet wurde ein Gewinn von 5'923 Franken erzielt.



### Zentralvorstand neu mit 60%-Frauenquote

Unter grossem Beifall wurden Zentralpräsident Sepp Born (Hagendorn), Finanzchef und Vizepräsident Richard Zünd (Termen) und Zentralvorstandsmitglied Rita Sticher (Hochdorf) für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Annemarie Käslin (Beckenried), die nach sechsjährigem, höchst verdienstvollem Wirken aus dem Zentralvorstand zurücktrat, wurde mit der Ehrennadel Gold geehrt und verabschiedet.

Erfreulicherweise ist es der Sport Union Schweiz gelungen, für ihre Nachfolge gleich zwei Personen aus den eigenen Reihen zu gewinnen. Ursula Künzle (Niederhelfenschwil), die OK-Präsidentin des Ostschweizer Sportfests 2022, und Yolanda Rohrer (Lungern), die auf Gesundheitsförderung spezialisierte Innerschweizerin mit dem familiären SUS-Gen, wurden mit Riesenbeifall gewählt. «Wir schätzen uns glücklich, dass damit auch

die Ostschweiz wieder im Zentralvorstand vertreten ist und wir neu gar von einer 60%-Frauenquote im Zentralvorstand reden dürfen», gab Zentralpräsident Sepp Born seiner grossen Freude Ausdruck.

### KTV Edelweiss Kriessern mit Jugendförderungspreis 2023 ausgezeichnet

Um die wichtige gesellschaftliche Funktion der Breitensportvereine speziell im Jugendsport hervorzuheben, hat der Club 100 den mit 1000 Franken dotierten «Jugendförderungspreis» geschaffen. Den diesjährigen Preis hat der KTV Edelweiss Kriessern errungen, der seit über 50 Jahren den Schweizer Nachwuchswettkampf, heute UBS-Kids-Cup, organisiert. Die Preisübergabe erfolgte durch Club100-Präsident Pius Erni und Gerold Fraefel, der mit seinem Gewinn von 500 Franken vom letztjährigen Breitensportaward den Jugendförderungspreis auf 1500 Franken aufstockte.

### Beeindruckende Vorbilder im Ehrenamt

Mit Pius Erni (Ruswil), ehemaliger Vizepräsident der Sport Union Luzern, wurde ein stiller Chrapfmer auf verschiedenen Verbandsebenen zum neuen Ehrenmitglied gewählt. Gewürdigt wurde damit sein ausserordentliches Engagement für die Jugend und den Zusammenhalt im Verband.

Die Ehrennadel Gold der Sport Union Schweiz wurde nebst Annemarie Käslin auch an Jörg Stucki (Winterthur), den «Akro-Papa der Schweiz», und an Hubert Mühlhauser (Erlinsbach), Ehrenpräsident der Freiburgischen Turn- und Sport Union FTSU und Co-OK-Präsident des Schweizer Sportfest 2024, verliehen. ➔

- 1) Zentralvorstand alt/neu, vl. Sepp Born, Annemarie Käslin (2017-23, mit der Goldnadel verabschiedet), Yolanda Rohrer (neu), Ursula Künzle (neu), Rita Sticher, Verbandsfährnrich Christoph Lingg (im Hintergrund), Richard Zünd, Nicolas Kamer (Geschäftsführer)
- 2) Pius Erni, neues Ehrenmitglied, mit Gerold Fraefel (Zusatzpreispendler) und Patrick Dietsche vom KTV Edelweiss Kriessern, Jugendförderungspreis 2023 des Club 100
- 3) Verdienstvolle neue Goldnadel-Träger, vl. Hubert Mühlhauser, Annemarie Käslin, Jörg Stucki



4) Markus Moser, Preis der Veteranenvereinigung, mit Urs Graber. – 5) Ehrung Luuszapfe-Cup, v.l. Joe Rothenfluh (2x TSV Rohrdorf), Romy Rainoni (SU Sachseln), Karin Marty (Turnerinnen Ufhusen), Rita Sticher (ZV SUS). – 6) OK KTV Muotathal.



Im Weiteren durfte der 86-jährige Markus Moser vom TSV Deitingen den Anerkennungspreis der Veteranenvereinigung für sein über 70-jähriges Wirken in Leiterfunktionen und sein sportliches Vorbild (Schweizermeister im Mittelstanz-OL H85!) entgegennehmen.

**Peter Heinzer (TV Ibach) gewinnt den Breitensportaward 2023!**

Mit dem Breitensportaward, den die Sport Union Schweiz gemeinsam mit ihrer Hauptsponsorin Concordia geschaffen hat, werden aussergewöhnliche Breitensportleistungen ins Rampenlicht gerückt. Einmal mehr hatten die Delegierten

7) Preisträger Breitensportaward, v.l. Christoph Dürr /Michele Bellino, KTV Altstätten, Verbandsfährnrich Christoph Lngg, Pascale Häner, FSV Reinach, Peter Heinzer (Sieger), Concordia-Vertreter Marc Johann.

- 8) Lia Thalman, Nachwuchssportlerin des Jahres.
- 9) Jan Darabik, Nachwuchssportler des Jahres.
- 10) Chara Scherrer, Sportlerin des Jahres, mit Annemarie Käslin und Sepp Born.
- 11) Rynach Skippers, Team des Jahres

die «Qual der Wahl» unter den Nominiertenn, welche für ihr langjähriges Engagement alle den Hauptpreis verdient hätten. Schliesslich wurde Peter Heinzer (Seewen) zum Sieger erkoren. Der Breitensportaward 2023 ist der Dank für sein über 40-jähriges Ehrenamt im TV Ibach und im Regionalverband Sport Union Schwyz, aber auch eine Respektbezeugung für seine langjährige Läuferkarriere. Auch die Zweit- und Drittklassierten, das erfolgreiche Trainergespann Christoph Dürr und Michele Bellino vom KTV Altstätten SG sowie Pascale Häner, die Präsidentin des Frauensportvereins Reinach BL, durften mit einer stattlichen Prämie nach Hause reisen. Der mit insgesamt 2500 Franken dotierte Breitensportaward wurde von Marc Johann (Concordia) übergeben.

**Diego Menzi und Chiara Scherrer als sportliche Aushängeschilder 2022**

Als Breitensportverband ist die SUS stolz, mit Diego Menzi (KTV Bütschwil) den M35-Weltmeister über 800 Meter und mit seiner Vereinskollegin Chiara Scherrer die Schweizer Rekordhalterin über 3000m Steeple als sportliche Aushängeschilder des Jahres 2022 ehren zu können. Beide entstammen dem KTV Bütschwil, der schon die Ausnahmeathletin Selina Rutz-Büchel hervorgebracht hat.

Zwei weitere grosse Leichtathletik-Talente machten bei der Wahl «Jugendsportler/in des Jahres» das Rennen: Lia Thalman vom KTV Wil/TV Niederhelfenschwil mit ihren zwei U18-Schweizermeistertiteln über 100 und 200 m, und Jan Drabik (KTV Altendorf) mit sagenhaften 5 U18-Schweizermeistertiteln im Hoch-, Weit- und Dreisprung. Zum Team des Jahres wurden die Schweizermeisterinnen im Ropeskipping U21, die Rynach Skippers aus Reinach BL, gewählt. Die Seilspringerinnen begeisterten die Delegierten zudem mit einer Live-Vorführung.

**Das Miteinander als zentraler Faktor**

Insgesamt wurden an diesem Nachmittag im Muotathal Prämien im Wert von über 8000 Franken vergeben. Das zeigt, dass es sich für Vereine lohnt, einem Verband anzugehören und dort aktiv mitzumachen, wenn sie ihre Ehrenamtlichen motivieren und langfristig fördern wollen. Unter dem Motto «**sportzäme**» will der Zentralvorstand auch in der Amtsperiode 2023 – 26 günstige Mitgliederbeiträge, einen hohen Gegenwert sowie vielfältige Plattformen für Austausch, sportliches Kräftenessen und das «Miteinander» bieten. Der Austausch wurde am Ende der DV bei dem von der Gemeinde Muotathal offerierten Apéro rege gepflegt. **BS**



Alle anwesenden Fahnenträger/innen durften sich stellvertretend für die vielen weiteren Ehrenamtlichen über ein kleines Dankeschön freuen.

Diego Menzi, Sportler des Jahres, machte seine schweizerische Partnerin Maria Freij mit der schweizerischen Verbandsdemokratie bekannt.

**Neues Ethikstatut – was bedeutet das für die Vereine?**

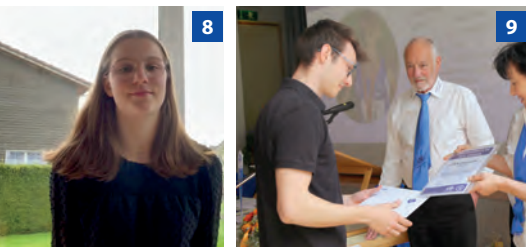
Obwohl mit der Statutenänderung der Sport Union Schweiz de facto alle Vereine, die bei uns Mitglied sind, dem Ethik-Statut unterstellt sind, empfiehlt Swiss Olympic, dass auch die Vereine die Musterartikel implementieren. Für die Umsetzung wird den Vereinen eine Frist bis Ende 2025 eingeräumt. Begründet durch noch offene Fragen zu der am 1. März 2023 in Kraft getretenen neuen Sportförderverordnung (z.B. im Bereich Amtszeitbeschränkung, wo Swiss Olympic eine Branchenlösung präsentieren muss) haben wir unsere Vereine noch nicht zur Statutenänderung aufgefordert. Selbstverständlich wird dies rechtzeitig erfolgen, damit die Fristen der revidierten SpoFöV eingehalten werden können. Für Fragen steht Nicolas Kamer, nicolas.kamer@sportunionschweiz.ch gerne zur Verfügung. Auf unserer Webseite unter <https://sportunionschweiz.ch/mitglieder/ethik.html> halten wir euch aufdatiert.

**Neue Beitragsstruktur – was bedeutet das für die Vereine?**

Ab 1.1.2024 tritt die neue Beitragsstruktur in Kraft. Das heisst für Vereine:

- Aktivmitglieder bezahlen neu 3 Franken weniger und das Verbandsorgan ist integriert, d.h. 35 Franken
- Aktivmitglieder 55plus bezahlen neu 1 Franken weniger, d.h. 23 Franken
- Kinder und Jugendliche bezahlen neu 2 Franken
- Ehrenmitglieder aktiv bezahlen neu 10 Franken
- Erwachsene mit Lizenz Mannschaftssport bezahlen neu den Aktivmitgliederbeitrag minus Lizenzgebühr (bis auf Netball bleiben die meisten beitragsfrei)

Für Fragen zum Mitgliederwesen steht unsere Geschäftsstelle gerne zur Verfügung. Detaillierte Infos findet ihr unter <https://sportunionschweiz.ch/anlaesse/delegiertenversammlung/unterlagen.html>





## Kurzprotokoll 108. DV Sport Union Schweiz

**Datum:** 22.04.2023, 13.00 – 16.45 Uhr. **Ort:** Aula Stummenmatt, Muotathal. **Organisation:** KTV Muotathal. **Vorsitz:** Sepp Born, ZP. **Protokoll:** Brigitte Senn. **Anwesend:** 157 Personen mit 158 Delegiertenstimmen.

**Totenehrung:** Die DV gedenkt der verstorbenen Ehrenmitglieder Willy Boni, Walter Ottiger, Maria Herzog.

**1. Stimmzähler:** Einstimmig gewählt werden Leo Betschart (Präsident KTV Muotathal) und Sabrina Karli (Präsidentin Sport Union Zentralschweiz).

**2. Protokoll DV 2022:** Einstimmig genehmigt.

**3. Jahresberichte 2022:** Einstimmig genehmigt

**4. Rechnung 2022 und Revisionsbericht:** Die Jahresrechnung 2022 mit einem Plus von CHF 74'467 (Vorjahr – CHF 68'544) wird einstimmig genehmigt.

**5. Entlastung Zentralvorstand:** Auf Antrag von Karl Suter (ex-Präsident SUZSZ) einstimmig erteilt.

**6. Neue Beitragsstruktur/Mitgliederbeiträge 2024:** Mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

**7. Wiederwahl Revisionsstelle:** Marugg + Imsand Treuhand für 3 Jahre (bisher 1) einstimmig gewählt.

**8. Statutenänderung inkl. Integration des Ethik-Statuts:** Einstimmig genehmigt.

**9. Anträge:** keine eingegangen.

**10. Wahlen 2023 – 26:** Einstimmig gewählt:

Sepp Born, Hagendorn, Zentralpräsident (bisher)

Rita Sticher, Hochdorf, ZV-Mitglied (bisher)

Richard Zünd, Termen, Finanzchef/Vizepräsi (bisher)

Ursula Künzle, Niederhelfenschwil, ZV-Mitglied (neu)

Yolanda Rohrer-Imfeld, Lungern, ZV-Mitglied (neu)

### 11.1 Sportlerehrungen

**Sportler des Jahres:** Diego Menzi, KTV Bütschwil, Weltmeister 800m M35 Leichtathletik

**Sportlerin des Jahres:** Chiara Scherrer, KTV Bütschwil, 3-fache Schweizermeisterin Leichtathletik

**Jugendsportler des Jahres:** Jan Drabik, KTV Altendorf, 5-facher Schweizermeister U18 Leichtathletik

**Jugendsportlerin des Jahres:** Lia Thalman, KTV Wil, 2-fache Schweizermeisterin U18 Leichtathletik

**Team des Jahres:** Rynach Skippers, 2-fache Schweizermeisterinnen U21 Ropeskipling

**Luuszapfe-Cup:** Vereinssieger Jugi Kinder: Sport Union Sachseln. Vereinssieger Jugi Jugendliche: TV Ufhusen. Vereinssieger Getu Kinder: TSV Rohrdorf. Vereinssieger Getu Jugendliche: TSV Rohrdorf

**11.2 Club 100 Jugendförderungspreis:** KTV Edelweiss Kriessern

**11.3 Preis der Veteranenvereinigung:** Markus Moser, TSV Deitingen

**11.4. Breitensportaward – 1. Rang:** Peter Heinzer, TV Ibach/SZ, **2. Rang:** Christoph Dürr/Michele Bellino, KTV Altstätten/SG, **3. Rang:** Pascale Häner, FSV Reinach

### 11.5 Ehrennadel Gold

• Annemarie Käslin, Beckenried, Rücktritt ZV 2017 – 2023

• Jörg Stucki, Winterthur, «Akro-Papa der Schweiz»

• Hubert Mülhauser, Erlinsbach, Ehrenpräsident FTSU

### 11.6 Ehrenmitglied

Pius Erni, Ruswil, früher Vizepräsident Sport Union Luzern/KTSVLU, heute Club100-Präsident

### 12. Diverses und Ausblick:

• **Dank:** Nebst dem Organisator KTV Muotathal mit OK-Präsidentin Stefanie Betschart wird allen gedankt, die sich in unserem Verband engagieren. Stellvertretend wird allen Fähnrichen ein kleines Präsent überreicht.

• **Verbandsmeisterschaften 2023:** Für Volleyball (03.06., Unterägeri), Unihockey (03.06. Ballwil), Faustball (17.06. Widnau) und Netzball (18.06. Hünenberg) kann man sich immer noch anmelden.

• **Sportfest 2023:** 9. – 11.06.2023 in Oberriet/SG

• **Geschäftsstelle:** 21.07. – 06.08.2023 wegen Umbau geschlossen.

• **10. Jugifinaltag:** 26.08.2023 in Düringen/FR

• **50 Jahre GS:** 10./12./14.10.2023

• **Dodgeball-Turnier:** 14.10.2023 in Emmenbrücke

• **3. Forum SUS:** 11.11.2023 in Luzern,

• **Sportfest 2024:** 14. – 16.06.2024 in Wünnewil/FR

• **Nächste 109. DV der Sport Union Schweiz:** Samstag, 20. April 2024, Trimbach/SO (Ort geändert!).

### Grussworte:

Maria Christen-Föhn, Gemeindepräsidentin Muotathal  
Martin Hebeisen, Zentralvorstand STV

Peter Föhn, alt National- und Ständerat Kanton SZ

OK Sportfest 2023 Oberriet (Videobotschaft)

OK Sportfest 2024, Hubert Mülhauser/Bernhard Roschi

## Ausbildung: Gratulation den neuen esa-Leitenden!

Am 25./26. März fand der esa-Einführungskurs in Gosau statt. Die Teilnehmenden waren allesamt schon als J+S-Leitende tätig und konnten deshalb vom verkürzten esa-Einführungskurs profitieren. Anhand vieler Praxislektionen – z.B. Kin-Ball, Street-Racket, Korbball oder Krafttraining – wurden die wichtigsten Aspekte vom Training mit Erwachsenen thematisiert. Es wurde viel Neues gelernt, aber auch Erfahrungen ausgetauscht und voneinander

profitiert. Nach zwei intensiven Kurstagen durften sich die Teilnehmenden über ihre esa-Anerkennung freuen. Herzliche Gratulation – die habt ihr euch verdient!

Unsere Absolventinnen und Absolventen: Michi Heiniemann, MR Andwil-Arnegg; Angelika Peterer, TSV Waldkirch; Claudia Frei, TSV Waldkirch; Peter Sutter, TSV Waldkirch; Ueli Moser, TV Niederhelfenschwil; Sonja Ruoss aus Krummenau. **SARA FRAUENFELDER**



## Faszientraining – der Trend geht weiter

«Wow, das war eine wirklich tolle Gruppe dieses Wochenende in Alpnach! Erfahrene Leiter/innen, hungrig nach Weiterbildung :) Sehr interessiert, voll motiviert und aktiv dabei!». Die Worte von Karin Rohrer zeugen von einem gelungenen Kurswochenende. In zwei Kurstagen konnten die Teilnehmenden in die Welt der Faszien eintauchen und das Faszien-System und dessen Wichtigkeit für Sport und Bewegung kennenlernen. Die Kursleiterinnen Karin Rohrer und Angela Bruderer sind Spezialistinnen in diesem Gebiet und konnten die Teilnehmenden für das Faszientraining begeistern.

Du bist auch interessiert, hast jedoch das letzte Modul verpasst? > **Das esa-Modul Vertiefung Faszientrai-**

**ning I findet dieses Jahr noch ein zweites Mal statt: 25./26. November 2023 in Schwyz.**

### Good-News für alle Faszienkenner/innen unter euch: Es gibt neu einen Fortsetzungskurs!

Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir uns entschieden, ein weiterführendes Modul aufzugleisen. Im esa-MV Faszientraining II werden die Inhalte aus dem ersten Kurs gefestigt, Trainingstechniken vertieft und das Übungsspektrum erweitert. Du erhältst ausserdem News aus der Faszienforschung. Sei auch du dabei an der **Premiere: am 24./25. Juni 2023** in Alpnach. **SARA FRAUENFELDER**

### J+S-Coach Weiterbildung

Kurs-Nr.: LU Coach 6-23

Datum: Donnerstag, 29. Juni 2023

Zeit: 18.00- 21.30 Uhr

Ort: Berufsbildungszentrum, Sursee

Organisator: Sportförderung Luzern mit Turnverband LU, OW und NW und Sport Union Schweiz

### J+S-Coach Weiterbildung am Forum

Kurs-Nr.: Coach-Weiterbildung SUS 23.1.C

Datum: Samstag, 11. November 2023

Zeit: 10.30-16.15 Uhr

Ort: Luzern

Organisator: Sport Union Schweiz

## Saphir-Club-Versammlung 2023: Engel oder Kloster?

**Für seine Jahresversammlung vom 4. März wählte der Saphir-Club Nidwaldens Hauptort Stans aus und tagte dort in züchtiger Umgebung.**



**Kaffee und Zopf** – Die Zentralbahn und einige PWs brachten die zwei Dutzend Mitglieder des Saphir-Clubs problemlos nach Stans. Von dort ging es, einer Prozession gleich, zum Kapuzinerkloster. Dort erwarteten uns nicht mit braunen Kutten gewandete Mönche, sondern adrette Damen. Die Kapuziner hatten die Räumlichkeiten schon vor Jahren verlassen. Der Klostergeist war zwar auf Schritt und Tritt präsent, aber die Stiftung «Culinarium Alpinum» hatte die Innenräume umgestaltet, so dass wir den Begrüssungskaffee samt Zopf im Kreuzgang zu uns nahmen.



**Wasser** – Punkt 09h30 begann in der «Werkstatt» die Zerteilung des Bärenfells. Zuerst galt es, sich zu vergewissern, dass die Finanzbücher ordent-

lich geführt wurden, was von Lisbeth Signer bestätigt und damit Kassier Alphons Lindauer entlastet wurde. Heidi Buchmann meldete den perfekten Vollzug der bewilligten Projekte, was die Mitglieder mit Wohlwollen zur Kenntnis nahmen und dem GS-Team den anerkennenden Dank aussprachen. Bei der Diskussion um die bunte Auswahl an neuen Projekten flogen nicht die Hämmer (man befand sich ja in der Klosterwerkstatt), es wurde mit Worten gefochten, und dies kompetent und kontrovers. Man einigte sich ohne Blessuren nach den üblichen demokratischen Regeln und bewilligte summa summarum in etwa für jede anwesende Person einen Tausender.



**Knabberzeugs** – Mittlerweile hatte der Nebel der Sonne Platz gemacht, so dass wir uns mit grosser Neugier von Klara Niederberger die Trouvaillen von Stans zeigen liessen. Verborgene Wasserläufe, uralte Gebäude, das Beinhaus und der Winkelried, den es in

dieser heldenhaften Form wohl kaum gegeben hat, säumten unseren Weg. Beim Aperó in der Vinoteca, eher keine Erfindung der Klosterbrüder, erfuhren wir Spannendes über das Verpflegungskonzept des Betriebs.



**Tavolata** – Die «Werkstatt» war nun zum Esstempel umgestaltet worden. Bald taten wir uns an den hochstehenden Küchenkreationen gütlich, begleitet von einem guten Tropfen und regem Gedankenaustausch. Die beiden Neuen, Annemarie Käslin und Roland Arnold, waren im Handumdrehen integriert. Ein kameradschaftlicher Anlass ging am späten Nachmittag zu Ende, und dies in der Gewissheit, dass die Sport Union Schweiz wieder das eine oder andere Projekt in Angriff nehmen kann. Nein, Engel sind wir vom Saphir-Club nicht. Ins Kloster zu gehen ist keine Option, aber wir freuen uns himmlisch auf den Ausflug im Herbst.

Mehr über uns: <https://sportunionschweiz.ch/verband/saphirclub.html>

SEPP BORN /FOTOS: HEIDI BUCHMANN-SCHALLER

## Veteranenvereinigung lädt zu Genuss-Sport-Events ein



Mit der 79. Jahresversammlung im Emmenfeld Betagtenzentrum ist die Veteranenvereinigung gut ins Aktivitätsjahr 2023 gestartet (Bericht folgt im nächsten t&s). Die 106 Teilnehmenden waren entzückt, welch grossen Gegenwert dieser 753-köpfige Verein dank seines initiativen Vorstands für den bescheidenen Jahresbeitrag von 20 Franken bietet. Nächstens:

- **10.06. Bewegungsfest mit Apéro am SF 2023, Oberriet:** Wir absolvieren am Samstag, 10. Juni, zwischen 10 und 15.30 Uhr die ca. 3-stündige Wanderung mit kulinarischen Zwischenhalten. Als Besonderheit winkt der Besuch der Kristalhöhle Kobelwald. Anschliessend sind alle auf Kosten der VV zum Apéro eingeladen.
- **22.06. Besuch Lindt & Sprüngli, Kilchberg:** Wir stärken uns ab 10.45 Uhr in der Bäckerei Känzli neben dem Bahnhof. Ein Spaziergang dem See



entlang schürt die Vorfreude auf den Rundgang mit dem Maitre Chocolatier samt Degustation der Schoggi-Köstlichkeiten. Preis: CHF 13 für Eintritt und Führung, Essen auf eigene Kosten. Anmeldung: bis 02.06. bei René Meier, Fluhmattstr. 18, 5400 Baden, meier.rene@hispeed.ch, Tel. 056 222 63 49.

- **24. – 30.09. 7. Genuss-Sportwoche, Sils-Maria:** Die von Urs Graber geleitete Ferienwoche findet im Arenas Resort Schweizerhof in Sils-Maria statt. Sie bietet «Oberengadin pur»: Arvenholzduft, Wellness-Landschaft, freie Nutzung von Bergbahnen und ÖV und ein attraktives Ausflugsprogramm. Preis: CHF 900 pro Person im Doppelzimmer (Halbpension) inkl. Ausflugspaket, EZ-Zuschlag CHF 200. Anmeldung: bis 10.06. bei Urs Graber, Mettlenstr. 25, 8360 Wallenwil, veteranen@sportunionschweiz.ch, Tel. 071 971 23 87. BS



## Club 100 Jahrestreffen am 1. September 2023 in Emmenbrücke

Die Geschäftsstelle der Sport Union Schweiz feiert das 50-Jahr-Jubiläum. Deshalb haben wir uns entschlossen, die neu renovierte Geschäftsstelle zu besichtigen. Erwin Bachmann wird uns als erster Leiter der Geschäftsstelle Episoden aus der Gründerzeit erzählen und Sepp Born wird uns Dokumente aus dem Archiv zur Einsicht auflegen.

**Bitte reservieren:**  
**Freitag, 01.09.2023, ca. 15.30 Uhr Besichtigung Geschäftsstelle, anschliessend GV und Nachtessen im Gasthaus Bahnhof, Rothenburg-Station.**

Wir freuen uns auf das Wiedersehen und auf neue Clubmitglieder.

Entdecke uns hier: <https://sportunionschweiz.ch/verband/club100.html>

VORSTAND CLUB 100



SPORT UNION SCHWEIZ

## JUGENDSPORT:

## Countdown für den Schweizer Jugifinaltag läuft

Der 11. Schweizer Jugifinaltag findet am 26. August 2023 in Düringen FR statt. Mehr dazu findet ihr unter <https://www.jugifinaltag2023.ch>. Wir bedanken uns sich schon heute bei den Organisatoren (TSV Heitenried, TV St. Antoni und TV Alterswil) für die Vorbereitung dieses letzten Jugifinaltags, der ab 2025 vom Schweizer Jugendsportfest abgelöst wird. Die Qualifikation erfolgt über die Regionalen Jugitage. Wir wünschen allen viel Wettkampfglück!

14.05.2023	Jugitag Zentral-schweiz	Grosswangen TV	Grosswangen
03.06.2023	Jugitag Freiburg	Rechthalten	TSV Rechthalten
04.06.2023	Jugitag Ostschweiz WEST	Bichelsee	TSV Bichelsee
04.06.2023	Jugitag Ostschweiz OST	Widnau	TV Widnau
24.06.2023	Jugitag Nordwestschweiz	Berikon	TSV Berikon
26.08.2023	Schweizer Jugifinaltag	Düringen	TSV Heitenried/ St. Antoni/ Alterswil

## FAUSTBALL:

## Viele Titelaspiranten

Von den neun NLA-Equipen der Herren haben sich beim Start in die neue Feldsaison deren sieben den Final4-Platz zum Ziel gesetzt, unter ihnen auch die SUS-Verene Widnau, Diepoldsau, Jona und Neuendorf. Das Rennen ist dabei völlig offen. Bei den Frauen werden mit Diepoldsau und Jona zwei altbekannte SUS-Teams als Titelfavoritinnen gehandelt.

Auf der Webseite [www.swissfaustball.ch](http://www.swissfaustball.ch) werdet ihr laufend über das Geschehen informiert.



Widnaus Männer starten als Titelverteidiger und wollen wieder ans Final4-Turnier (Bild: Fabio Baranzini / Swiss Faustball).

## GERÄTETURNEN:

## 26. Getucup in Hünenberg

Bist du dabei, wenn am 24. Juni der Getucup zum zweiten Mal nacheinander in Hünenberg über die Bühne geht? – Auch Schlachtenbummler und Zuschauende dürfen sich auf ein sehenswertes Spektakel samt grosser Festwirtschaft freuen. Schon heute ein grosses Dankeschön an Organisator TV Hünenberg! Details siehe: <https://sportunionschweiz.ch/anlaesse/geraeteturncup.html>

## LUUSZAPFE-CUP:

## 403 Teilnehmende am Luuszapfe-Cup 2022/23

Insgesamt 403 Kinder und Jugendliche haben den Luuszapfe-Cup 2022/23 in den Kategorien Jugi und Getu absolviert. Auf sie alle wartet ein Preis, welcher in den nächsten Wochen versendet wird. Zudem erhalten die erfolgreichsten Kinder und Jugendliche einen Siegespreis. Den besten Vereinen wurde an der DV ein 100-Franken-Gutschein eines lokalen Geschäft-

tes für die Ehrenamtlichen überreicht. Die Sport Union Schweiz freut sich auf zahlreiche Teilnahmen an der nächsten Austragung 2024 (Januar – März). Infos, Ranglisten, Rückblickvideo sowie Fotos siehe unter <https://sportunionschweiz.ch/sportbereiche/jugendsport/luuszapfe-cup.html>.



## Rangliste

Jugi Luuszapfecup – **Vereinswertung: U11:** 1.

Sport Union Sachseln, 01.03 Durchschnittszeit/24 Teilnehmende; 2. KTV Sattel, 01.05/16; 3. Turnerinnen Ufhusen, 01.15/2. – **U17:** 1. TV Ufhusen, 00.43/10; 2. KTV Sattel, 00.44/10; 3. Turnerinnen Ufhusen, 01.02/21.

– **Einzelwertung: Knaben U9:** 1. Jari Eggimann, TSV Birnenstorf; 01.05; 2. Fabian Späni, KTV Sattel, 01.06; 2. Olivier Furrer, TSV Rohrdorf, 01.06. – **Knaben U11:** 1.

Dario Hürlimann, KTV Sattel, 00.53; 2. Ben Späni, KTV Sattel, 00.54; 2. Marlon Reist, TSV Birnenstorf, 00.54. – **Knaben U13:** 1. Fabian Fach, KTV Sattel, 00.42; 2. Janis Filliger, TV Ufhusen, 00.45; 3. Levin Fries, TV Ufhusen, 00.438. – **Knaben U17:** 1. Florin Strolz, Jugi Mutschellen, 00.33; 2. Livio Filliger, TV Ufhusen, 00.34; 3. Damian Filliger, TV Ufhusen, 00.35. – **Mädchen U9:** 1. Sarina Egger, 00.53; 2. Linda Spichtig, 00.53; 3. Neyla Küchler, 00.58; 3. Elina Wey, 00.58; alle Sport Union Sachseln. – **Mädchen U11:** 1. Mia Vukasovic, TSV Fortitudo Gossau, 00.47; 2. Malin Berchtold, Sport Union Sachseln, 00.48; 3. Leonie Knüsel, 00.52; Sport Union Sachseln.

– **Mädchen U13:** 1. Nathalie Lustenberger, Turnerinnen Ufhusen, 00.43; 2. Melanie Filliger, Turnerinnen Ufhusen, 00.46; 3. Vivien Muther, Jugi Mutschellen, 00.46. – **Mädchen U17:** 1. Shanya Martins Pereira Jassi, Jugi Mutschellen, 00.38; 2. Mara Hausherr, Jugi Mutschellen, 00.42; 3. Julia Müller, Turnerinnen Ufhusen, 00.43. Getu Luuszapfecup – **Vereinswertung: U11:** 1. TSV Rohrdorf, 01.14/7; 2. TV Hünenberg, 01.17/2; 3. Geräteriege Sachseln, 01.39/1. – **U17:** 1. TSV Rohrdorf, 01.12/21; 2. TV Hünenberg, 01.23/15; 3. Geräteriege Sachseln, 01.24/6. – **Einzelwertung: Knaben U13:** 1. Louis Meier, TV Grosswangen, 01.16; 2. Henrik Märchy, TV Hünenberg, 01.26; 3. Rico Holenweger, TV Hünenberg, 01.53. – **Knaben U17:** 1. Nik Fritschi, TSV Rohrdorf, 00.44; 2. Nikola Jurisic, TSV Rohrdorf, 00.53; 3. Tobias Blunsch, TSV Rohrdorf, 00.58. – **Mädchen U11:** 1. Eva Stutz, TSV Rohrdorf, 01.06; 2. Sophia Lindt, TSV Rohrdorf, 01.07; 2. Amelie Zehnder, TSV Rohrdorf, 01.07. – **Mädchen U13:** 1. Karolina Buchner, TV Hünenberg, 00.59; 2. Cloé Hauswirth, TSV Rohrdorf, 01.02; 3. Elin Leichmann, TV Hünenberg, 01.04; 3. Mona Mathis, Geräteriege Sachseln, 01.04. – **Mädchen U17:** 1. Elin Zehnder, TSV Rohrdorf, 00.49; 2. Meret Berchtold, Geräteriege Sachseln, 00.58; 3. Ela Usah, TSV Rohrdorf, 00.58.



Jugi Ufhusen (Foto: Josy Filliger)

## FAUSTBALL/NETZBALL/ UNIHOCCY/VOLLEYBALL: Letzte Anmeldechance!

Verpasse die Anmeldefristen für diese Anlässe nicht:

- **14. Mai:** Verbandsmeisterschaft Netzball (18. Juni in Hünenberg)
- **14. Mai:** Verbandsmeisterschaft Faustball (17. Juni in Widnau)
- **20. Mai:** Verbandsmeisterschaft Unihockey (3. Juni in Ballwil)
- **21. Mai (verlängert):** Verbandsmeisterschaft Volleyball (3. Juni in Unterägeri)

Melde dein Team noch heute an und sei dabei, wenn es um die Verbandsmeistertitel 2023 geht.



## SPORTFEST 2023: Am Freitag lockt der «Friitigscup»

Vom 9. bis 11. Juni trifft sich die Sport Union in Oberriet. Die Details des Unterhaltungsprogramms haben wir euch schon im letzten t&s verraten. Die Zeitpläne für den Sektionswettkampf, Wahlmehrkampf, Teamwettkampf 30plus und das Bewegungsfest sind nun online unter [www.sportfest2024.ch](http://www.sportfest2024.ch). Hier noch ein Geheimtipp: Reist schon am Freitag an und bestreitet den Friitigscup – so könnt ihr gleich zweimal auf der Sportanlage Bildstöckli eine grosse Turnerparty feiern.

BS



50 Jahre Turnerinnen Gettnau

# Viel Sport, Spass und Humor

Die Gettnauer Turnerinnen mögen es fröhlich und kollegial. Deshalb feierten sie ihr 50-Jahr-Jubiläum nicht im stillen Kämmerchen, sondern mit dem Regionalverband Sport Union Zentralschweiz und am 13. Mai mit dem ganzen Dorf.

Markus Iten, Finanzchef der Sport Union Zentralschweiz (SUZS), staunte an der Delegiertenversammlung 2022 in Baar nicht schlecht, als zwei Turnerinnen aus Gettnau auf ihn zukamen und fragten, ob ihr Verein die nächste DV für den Regionalverband organisieren dürfe. Dass es sowas noch gibt!

Gettnau («Gätttau») ist seit zwei Jahren ein Ortsteil der Stadt Willisau. Wer die DV der SUZS vom 11. März 2023 in der Mehrzweckhalle «Kepinhowa» besuchte, bekam einen Eindruck vom Zugewinn, den die grosse Nachbargemeinde mit dem Ziegelei-Dorf Gettnau gemacht hat. Alle Spitzen aus Politik und Wirtschaft waren vertreten.

## Anfängliche Widerstände

Als der SVKT Gettnau 1973 entstand, hatten die Frauen zwar endlich das Stimmrecht, aber gesellschaftlich noch keine Relevanz. Die Vereinsgründung ging auf Katrin Grob zurück, eine Grosswangerin, die nach Gettnau eingehiratet hatte. Im Dorf bestand damals ausser der Läuferriege kein sportliches Angebot, schon gar nicht für Frauen. «Wozu Sport, eine Hausfrau hat ja genug Bewegung», so der Volkstenor. Zudem gab vor dem Bau des neuen Schulhauses bloss eine Einfach-Turnhalle.

Die Turnerinnen setzten sich trotzdem durch



und starteten 1973 fulminant mit über 60 Frauen an der Gründungsversammlung. Schon im Folgejahr folgte der erste Auftritt mit einem Reigen am Dorffest. Heute führen die Turnerinnen traditionell die Kaffeestube an der Chilbi und die Wirtschaft für die Musikgesellschaft.

Typisch für Gettnau: Gemeinsam etwas erreichen. Auf dieser Basis wurde vor über 20 Jahren die Mehrzweckhalle gebaut. Die Vereine hatten Bedürfnisse, das Dorf jedoch kein Geld, also hat man es selber gemacht. Zur Trägergenossenschaft steuerten auch die Turnerinnen mit einem «Millionenlauf» einen stattlichen fünfstelligen Betrag bei. «Kepinhowa» (wasserreiche Au des Kepo) ist übrigens die erste historische Erwähnung der Gemeinde Gettnau im 9. Jahrhundert.

## Stabiler Boden

»Zwar spüren auch wir eine Bindungsmüdigkeit der Jungen, doch unseren Mitgliederbestand konnten wir mehrheitlich halten. Es gibt sogar Weggezogene, die weiter ins Hinterland ins Training kommen«, freut sich die ehemalige Präsidentin Hanni Achermann. Sie hatte vor ein paar Jahren das Glück, junge Frauen in den Vorstand zu bekommen, und nutzte es, um das Zepter weiterzugeben. Heute wird der Verein im Co-Präsidium von Sibylle Wyss und Karin Stöckli geführt.

Mit dem Anschluss des SVKT zum STV stimmte für den ehemaligen SVKT-Verein die Verbands Umgebung nicht mehr. Zu teuer für die vielen ungenutzten Angebote wurde die Mitgliedschaft. «Ob wir überhaupt noch einem Verband angehören wollen, stand auch zur Diskussion», erinnert sich Hanni Achermann, «wir waren uns aber schnell einig, dass wir die Vorteile einer organisierten Ausbildung und die Spielmöglichkeiten im Netball nicht aufgeben wollten». Also strichen sie das SVKT im Namen und traten 2018 der Sport Union Schweiz bei. Und sind begeistert: «Es ist alles viel unkomplizierter hier und die Stimmung ist ausgesprochen freundschaftlich».

## 50-Jahr-Jubiläum als Chance

Heute ist der Verein mit dem Elki-Turnen am Donnerstag, zwei Erwachsenenriegen und einer Netballriege mit Jugendabteilung aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Vor lauter Engagement ist frau noch gar nicht dazu gekommen, eine eigene Webseite zu erstellen. Wozu auch, man kennt sie ja bestens im Dorf. Doch der Lauf der Zeit lässt sich auch im Luzerner Hinterland nicht aufhalten, man muss um die Neumitglieder werben. So packen die Turnerinnen Gettnau anlässlich ihres Jubiläums die Gelegenheit am Schopf und lassen das ganze Dorf am 13. Mai zu den «Village Games» antreten. BS

## Turnerinnen Gettnau in Kürze

Gründungsjahr: 1973

Mitglieder: 50 Aktivmitglieder, ca. 30 Kinder

Schwerpunkte: Elki-Turnen, Gymnastik, Erwachsene I und II, Netball

Kontakt: Sibylle Wyss, Co-Präsidentin, 041 970 18 16, kupferschmid.s@bluewin.ch

Webseite: <https://willisau.ch/suchergebnisse/institution-detail/turnerinnen-gettnau/>





9. Delegiertenversammlung Polysport Nordwestschweiz in Birmenstorf/AG

# Zu Gast bei den «Wildschweinen»

Am 1. April tagte Polysport Nordwestschweiz in der Mehrzweckhalle Birmenstorf. Wer den Verdacht auf einen Aprilscherz überwand, wurde von den «Wildschweinen» bestens bewirtet. PSNWS ehrt die erfolgreichen Sportler/innen im Rahmen eines «Apero riche» vor den offiziellen Traktanden. Dies ist für alle eine sehr gute Lösung, was die fast lückenlose Präsenz der zu Ehrenden belegt. Allerdings würde man sich wünschen, dass die geehrten Vereine zumindest mit den Delegationsstimmen an der DV bleiben würden.

### Barbara Näf neu in den Vorstand gewählt

Polysport-NWS-Präsidentin Vera Barritt leitete die DV gewohnt souverän und sympathisch. Sie durfte dazu 63 Personen mit 53 Delegiertenstimmen sowie Zentralpräsident Sepp Born, SUZS-Präsidentin Sabrina Karli und Vertreter der Kantonalen Sportämter begrüssen. Die Traktanden waren alle unbestritten. Die Finanzen präsentieren sich so gut, dass kein Mitgliederbeitrag erhoben wird. Dies ist allerdings auf einen Antrag vom letzten Jahr zurückzuführen. Kleinere Vereine sind ausgetreten (wegen Überalterung) und neu kommt der SVKT Birsfelden zur SUS. Barbara Näf übernimmt den Jugendsport und Andrea (Andi) Fuchs, beide SVKT Friesenberg, wird Revisorin.

### Ein Dorf, das seinen Spitznamen mit Humor trägt

Der über 100-jährige TSV Birmenstorf unter Präsident René Stulz ist ein währschafter, gut aufgestellter Verein, der die 9. Delegiertenversammlung umsichtig organisiert hat. Als Einstimmung sorgten der Auftritt der Trachtengruppe und das Grusswort von Gemeinderat Urs Rothlin für Bewunderung, Herzwärme und Heiterkeit. Auch das Geheimnis der Wildschweine wurde gelüftet, es ist nämlich der Übernahme der Birmenstorfer. Sogar in einem Kreisel haben sie ihren Spitznamen verewigt.. SB/SB

### Terminvorschau PNWS

24.06. Jugitag, Berikon  
28.10. Planungs- und Leiter/innenkonferenz, Olten  
04.04.2024 10. DV PNWS, Zufikon  
Weitere Termine und Infos: [www.polysport-nws.ch](http://www.polysport-nws.ch)



- 1) Langjährige Ehrenamtliche.
- 2) René Näf, Präsident TSV Birmenstorf, bei der Begrüssung.
- 3) Barbara Naef (Jugendsport) wird von Vera Barritt als neues Vorstandsmitglied begrüsst. Rechts Sonja Baumgartner.
- 4) Sag's mit Blumen...
- 5) Beschwingter Auftritt der Trachtengruppe Birmenstorf.

### 36. Späck-Turnier vom Polysport NWS in Neuendorf

14 Mannschaften nahmen am Speck-Turnier, der Finalrunde der Faustball-Männermeisterschaft 2022/2023 vom Polysport Nordwestschweiz, in der Dorfhalle Neuendorf teil. Es herrschte eine gute, von Fairness geprägte Stimmung. Gruppe A spielte um Rang 1 – 7 und Gruppe B um Rang 8 – 14. Der Spielmodus war zwei 7er Gruppen, jeder gegen jeden. Zuschauer, Spieler und Speaker durften spannende Spiele erleben und sich in der Pause in der Festwirtschaft stärken. Um 17.30 Uhr war dann das Rangverlesen: Mit Stolz und Freude nahmen die Mannschaftsverantwortlichen den Preis entgegen. Es war ein Speckplättli mit feinem Brot und einer Flasche Wein. Markus Oegerli dankte im Namen der Männerriege TSV Neuendorf Thomas Gaugler und Stefan Pfluger für die ausgezeichnete Organisation und übergab ihnen ein Präsent. Beim gemeinsamen Speckessen und gemütlichen Beisammensein wurde auf den Erfolg und die gute Kameradschaft angestossen.



Turniersieger SCM Trimbach nimmt den Naturalpreis am Späckturnier entgegen.

CHRISTA FUST

Rangliste: 1. SCM Trimbach 1, 2. SCM Trimbach 2, 3. Roggwil, 4. Egerkingen, 5. TSV Neuendorf, 6. Starrkirch-Wil, 7. KTV Laupersdorf 2, 8. Los Pflugos, 9. Gunzgen, 10. FB Neuendorf, 11. TUS Hägendorf, 12. Frauen Neuendorf, 13. KTV Laupersdorf 1, 14. Egerkingen 2.

### Jahresversammlung der Ehrenmitglieder und Veteran/innen SVSo



Die geehrten SVSo-Veteran/innen Ü80.

Das diesjährige Jahrestreffen fand am 1. April in Balsthal statt. Werner Müller stellte sich mit der ehemaligen Männerriege Balsthal für die Durchführung zur Verfügung. Nach zwei Referaten von Ines Kreinacke, Geschäftsführerin Naturpark Thal, und Gina Kunst, Geschäftsleitung Alterszentrum Lindenpark, dislozierten die Teilnehmenden ins Pfarrheim zum Apéro. Der ehemalige Präses des SVSo, Paul Bühler, gestaltete danach die Ge-

denkfeier für die im vergangenen Jahr sechs verstorbenen Mitglieder. Zur Jahresversammlung begrüsst Präsidentin Irma Stöckli 45 Ehrenmitglieder- und VeteranInnen sowie Urs Graber von der Veteranenvereinigung. Sport Union Schweiz. Die von Marianne Übersax präsentierte Jahresrechnung wurde mit einem Defizit von Fr. 1'416.47 einstimmig genehmigt. Der Mitgliederbestand umfasst laut Sekretärin Monika 202 Personen. Da dieses Jahr kein Wahljahr ist, setzt sich der Vorstand wie bis anhin zusammen: Irma Stöckli, Präsidentin, Marianne Übersax, Finanzverantwortliche, Monika Bitterli, Sekretärin und Peter Huber, Beisitzer. Unter dem Traktandum Anträge orientierte der Vorstand, dass neue Statuten nötig wurden, um weiterhin die Finanzen über ein Bankkonto unter dem Namen der Vereinigung führen zu können. Die Statuten wurden einstimmig gutgeheissen. Danach schmeckte das von Werner Müller und seiner Crew gekochte Essen vorzüglich und alle über 80-Jährigen durften ein Präsent mit nach Hause nehmen.

Das nächste Treffen findet am 6. April 2024 in Niedergösgen mit der Besichtigung des Buddhistischen Zentrums in Gretzenbach statt.

HELENE HUBER



### Terminvorschau FTSU

03.06. Jugendsporttag FTSU, Rechthalten  
 26.08. Schweizer Jugifinaltag SUS, Düringen  
 Weitere Termine und Infos: [www.ftsu.ch](http://www.ftsu.ch)



Freundschaftlich-fair: Die FTSU-Faustballvereine erkoren ihren Meister.

### Spannendes und faires Faustballturnier in Ueberstorf

Die FTSU-Faustballmeisterschaft ging am 31. März in Ueberstorf mit dem 3. Turnierabend zu Ende. Bereits der erste Match Ueberstorf gegen Heitenried zeigte, dass der Heimklub seine Haut so teuer wie möglich verkaufen wollte. Ganz knapp schwang Heitenried mit 17:15 oben aus.

Am umstrittensten waren diesmal die Matches Plaffeien gegen Ueberstorf. Zwei Mal gelang es dem Heimklub, Plaffeien mit dem Satzverhältnis von 2:1 zu besiegen. Im letzten Match war dann die Luft draussen. Plaffeien gewann in 2 Sätzen. Von 9 Matches gingen 5 über 3 Sätze. Dies zeigte doch die Ausgeglichenheit der Mannschaften. Mit 12 Punkten + 42 gewann Heitenried auch den dritten Titel. Auf der Schlussrangliste nach 3 Turnieren schwang Heitenried mit 35 Punkten ganz klar oben aus vor Plaffeien mit 18 Punkten und Ueberstorf mit 11 Punkten. Das Turnier und die Spiele waren einmal mehr eine wahre Freude, auch zum Zuschauen. Die Spiele wurden extrem fair geführt. Mache jemand einen Fehler, den der Schiri nicht sah, meldete er sich selbst. Wo gibt es das noch im Sport? – Beim gemütlichen Beisammensein bei einem Imbiss wurde noch lange die Kameradschaft unter den drei Vereinen gepflegt.

HERMANN MOSER PRÄSIDENT MR UEBERSTORF



FTSU-Freunde auf dem Rundgang durch Freiburgs Kirchen.

### Turnerfreunde informierten sich über Freiburgs Kirchenschätze

Es war eine gute Idee des Vorstands der Vereinigung der Freunde der Freib. Turn- und Sportunion, die

Mitglieder zur Besichtigung der Kirchenschätze in Freiburg einzuladen. Unter der Führung des ehemaligen Geschichts- und Kunstgeschichtslehrers am Gymnasium St. Michael, Beat Wandeler, ging es via Georges-Python-Platz zur Besichtigung der Kapelle des ehemaligen Bürgerspitals – für einige eine Premiere. Wegen der hervorragenden Akustik ist diese Kirche sehr bekannt. Weiter wurden die Franziskaner- und die Liebfrauenkirche besucht und dabei die barocken Hochaltäre, die Kirchenschiffe sowie die Chorgestühle bestaunt. Präsident Beat Vonlanthen verdankte die hochstehende Führung durch Beat Wandeler.

PETER GAUCH

### 41. Heitenriederlauf

Pünktlich um 10:00 Uhr fiel der Startschuss zum Heitenriederlauf. Die Schüler/innen bestritten ihre Läufe rund um die Sportanlage. Es folgte das drei Kilometer lange Rennen der Jugendlichen um den Magdalena-wald. Abschluss der Kinderkategorien bildeten die beliebten Läufe der Jüngsten. Beim Hauptlauf über 10.2 km setzte sich Jari Piller (TSV Düringen) gegen Marc Rotzetter (Athletic Team Rechthalten) durch und gewann den 41. Heitenriederlauf. Bei den Frauen sicherte sich Pauline Le Brizoual (AC Evian) den Sieg. Mit insgesamt 380 klassierten Läufer/innen war der gut organisierte Event des TSV Heitenried ein voller Erfolg.

Rangliste und Fotos unter [www.heitenriederlauf.ch](http://www.heitenriederlauf.ch).

NATHALIE SCHAFER



Auch die Kleinsten machten am Heitenriederlauf mit und wurden für ihr Durchhalten mit einem Geschenk belohnt.

### GV des TSV Gurmels

Am 24. März begrüßte die Präsidentin des TSV Gurmels, Bettina Hurni, rund 80 Mitglieder und einige Gäste zur GV. Da die Präsidentin vor kurzem Mutter wurde, fand die GV etwa einen Monat später statt als gewöhnlich. Insgesamt 36 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den Sparten Geräteturnen, Kunstturnen und Jugi/Leichtathletik freuten sich über die Ehrung für ihre Podestplätze im 2022. Speziell geehrt wurde unser langjähriges Mitglied Trudy Andrey. Sie war im Jahr 2020 für den Breitensport-Award der Sportunion nominiert, da sie fast an jedem Berner Frauenlauf teilgenommen hat, seit es diesen gibt.

Leider legen unsere Präsidentin Bettina Hurni und Beisitzerin Janina Fasel ihr Amt im Vorstand nieder. Glücklicherweise können sie ersetzt werden: Michelle Gaberell und Florian Sommer wurden einstimmig in den 7-köpfigen Vorstand gewählt. Auf dem Jahresprogramm 2023 stehen die traditionellen Anlässe wie Maibummel, Herbstwanderung, Kilbimärit und Adventsapéro. Besonders freut es uns, dass auch in diesem Jahr eine Delegation von etwa 12 Mitgliedern am Sportfest in Oberriet teilnehmen wird.

Im Anschluss an die Versammlung wurde ein warmes Menu des Restaurants Sternen in Gurmels serviert und man liess den Abend mit interessanten Gesprächen ausklingen.

TINA BERTSCHY



- 1 Trudy Andrey, die treue Teilnehmerin am Berner Frauenlauf
- 2 Geehrte Jugi/Leichtathletik
- 3 Geehrte Geräteturnen
- 4 Geehrte Kunstturnen

110. Delegiertenversammlung Sport Union Otschweiz vom 25. März 2023 in Jonschwil

## Vorstand formiert und sportlich auf Kurs

**Die 110. DV der Sport Union Otschweiz in Jonschwil konnte Corina Meier als neue Medienchefin wählen. Peter Sutter (TSV Waldkirch) und Ursula Künzle (TV Niederhelfenschwil) wurden mit der Ehrenurkunde der IG Sport St. Gallen ausgezeichnet und Ursula Künzle mit der Silbernadel der Sport Union Schweiz geehrt.**

Nach dem Begrüssungskaffee mit Zopf ging im Oberstufenzentrum Degenau die 110. DV mit rund 70 Anwesenden über die Bühne. Die erstmalige Ansetzung auf einen Samstagvormittag war ein Versuch, der gut ankam. Zahlreiche Gäste, unter ihnen auch Annemarie Käslin (Zentralvorstand Sport Union Schweiz), wohnten dem Anlass bei. Vizepräsidentin Maria Allenspach (Niederhelfenschwil) mit ihrem Vorstand und OK-Präsident Mario Storchenegger mit seinen Helfern vom TSV Jonschwil führten souverän durch die Traktanden, die einstimmig genehmigt wurden. Zahlreiche Kurse sind geplant und das kostenlose Angebot des «Wanderleiters» wird unter der neuen Bezeichnung «Kurse vor Ort» fortgeführt.

**Bis aufs Präsidium alle Chargen besetzt**  
Karina Künzle-Huber (Niederhelfenschwil) wurde nach 6 Jahren als Technische Leiterin und Romeo Lüchinger (Montlingen) nach 5 Jahren als Verbandsführer verabschiedet. Erfreulicherweise konnte mit Corina Meier (Wil) eine neue Medienchefin gewählt werden. Sie wird unterstützt von Lea Schildknecht (Gossau, Social Media), und Florian Allenspach (Niederhelfenschwil/OFFA-Koordinator). Der restliche Vorstand mit Maria Allenspach (Vizepräsidentin), Philipp Hengartner (Finanzen), Nadine Facci (Jugendsport), Markus Heeb (neu Technik) und Urs Landolt (Kfm. Leiter/Geschäftsstelle) wurde mit Applaus für zwei Jahre bestätigt. Das Präsi-

dium bleibt vakant. Als Kontrollsektion wurde der TSV Fortitudo Gossau Männer Fitness 40+/60+ gewählt. Am 4. Juni stehen die Jugitage Ost und West in Widnau und Bichelsee bevor. Besondere Vorfreude herrscht auf das Sportfest vom 9. bis 11. Juni 2023 in Oberriet. Wie dessen OK-Präsident Roman Zäch ausführte, ist das OK erfreut über den Anmeldebestand von 1300 Personen. Rund 60 Vereine, 32 Gruppen im 3-teiligen Sektionswettkampf, 42 Gruppen im Teamwettkampf 30+ und 82 Teilnehmende beim Bewegungsfest nehmen teil.

### Überragende Persönlichkeiten

Die Sport Union Otschweiz beantragte für die OK-Präsidentin des Sportfests 2022 und langjährige Vereinspräsidentin des TV Niederhelfenschwil die Ehrennadel Silber der Sport Union Schweiz. Die IG Sport SG ehrte Peter Sutter und ebenfalls Ursula Künzle. Leider konnte Ursula ihre Ehrung krankheitshalber nicht selber entgegennehmen. Sie wird aber als neues Zentralvorstandsmitglied der Sport Union Schweiz die Otschweiz würdig vertreten. Im Anschluss an die DV konnte man sich bei einem «Apéro riche» austauschen **BS**

### Ehrungen

**Ehrenurkunde der IG St. Galler Sport:** Ursula Künzle, TV Niederhelfenschwil, Peter Sutter, TSV Waldkirch

**Ehrennadel Silber der Sport Union Schweiz:** Ursula Künzle, TV Niederhelfenschwil (OK-Präsidentin Sportfest 2022)

**Verdiente Vereinsfunktionäre – 10 Jahre:** Erwin Wild, TSV Jonschwil. – **15 Jahre:** Regina Petzold, TV Niederhelfenschwil; Peter Huber, TSV Jonschwil; Lars Fässler, TSV Jonschwil. – **20 Jahre:** Sandra Dürig-Kaufmann, TV Niederhelfenschwil; Arthur Ziegler, TV Niederhelfenschwil. – **25 Jahre:** Matthias Gehrig, TSV Jonschwil – **28 Jahre:** Notker Brandes, TSV Jonschwil. – **30 Jahre:** Franziska Geser-Burch, LAG Gossau. – **37 Jahre:** Urs Brander, TSV Waldkirch



- 1) Geehrte Vereinsfunktionäre, v.l. Matthias Gehrig, Notker Brandes, Urs Brander, Franziska Geser-Burch, Arthur Ziegler, Lars Fässler, Peter Huber, Erwin Wild
- 3) Peter Sutter (TSV Waldkirch) bei der Ehrung durch Stefan Pfiffner von der IG St. Galler Sport.
- 4) Der neue Vorstand Sport Union Otschweiz, v.l. Urs Landolt, Corina Meier, Markus Heeb, Maria Allenspach, Philipp Hengartner, Nadine Facci.

### Sport Union Otschweiz an der OFFA

Unter erstmaliger Organisation durch Florian Allenspach präsentierte sich die Sport Union Otschweiz an der diesjährigen OFFA. Hunderte Kinder und teils Erwachsene absolvierten mit viel Freude den Ballzielwurf an unserem Stand.

Die Akrogruppe der Vereine TSV Hägenschwil/TV Niederhelfenschwil (Bild oben) sowie die Dance Crew des KTV Edelweiss Kriessern glänzten mit ihren Gastauftritten an der Ausstellung.

Vielen Dank an alle, die mit der Betreuung des Standes oder einem Auftritt zum Gelingen beigetragen haben. **CORINA MEIER**



### TV Rebstein

Am 25./26. Februar verbrachten 25 Turner/innen des TV Rebstein ein verschneites Skiweekend im Pizol. Bald darauf war es schon wieder Zeit für das Trainingsweekend. Auf der Sportanlage Sand in Chur wurden am ersten Aprilwochenende die neuen Abläufe für die Wettkampfsaison erarbeitet und aufgefrischt. Teamaerobic und Schaukelring legten den Schwerpunkt auf ihre neue Choreographie und Elemente. Die Leichtathletik konzentrierte sich auf das Auffrischen der Abläufe und begann mit dem Aussentraining. Am Abend genoss die Turnerschar das Abendessen und erkundete die Altstadt von Chur. Nach den Trainings am Sonntag kehrte man müde und um viele Erfahrungen reicher heim. **MARKUS HEEB**





### Terminvorschau SISZ

- 22.09. Vorstandsturnier SUSZ, Trachslau, KTV Einsiedeln
  - 24.09. Wildspitzlauf, KTV Steinerberg
- Weitere Termine und Infos: [www.susz.ch](http://www.susz.ch)

### Chlefelen – ein Fastenzeit-Brauch bewegt die Jugend

Dass Traditionen ihren Reiz haben und zu Recht wieder mehr Beachtung finden, zeigt das Beispiel der Jugimädchen des TV Ibach. Mit viel Einsatz und Motivation haben sie am 6. Priis-Chlefele Schwyz teilgenommen. Neben Klang, Tempo und Zusammenspiel zählte auch die Choreografie für einen bestechenden Gesamteindruck. Die Mädchen gaben alles und durften sich stolz über ihre tolle Gesamtnote freuen. **PETER HEINZER**



Altes Brauchtum sportlich interpretiert: Jugi-Girls TV Ibach beim «Priis-Chlefele».

### Mehr als 250 Teilnehmer am Kantonalen Sport- und Bewegungsfest 50+

Die Turnerinnen Ibach boten am 22. April den Bewegungsfreudigen aus dem Kanton ein vielfältiges Bewegungsprogramm vom Wandern, Radeln, Nordic-Walking, Line-Dance, Foto-OL, Jassen und Bewegen der Lachmuskeln. Der Anlass war gut besucht.

### 72. GV TV Ibach

An der GV vom 27. Januar im Restaurant Erlen wurden die neuen Statuten sowie die Jahresrechnung einstimmig genehmigt. Der Vorstand mit Michael Pfyl (Sportchef, Präsident a.i.), Anja Schnüriger (Aktuarin), Barbara Leuthard (Kassierin), Karin Iadarola (Beisitzerin), Matthias Schnyder (Materialchef) und Fabian Stocker (Athletenverteter) wurde einstimmig gewählt. Mit **Walter Suter** wurde ein neues Ehrenmitglied gewählt, dies für 40 Jahre Leitung des Zischigsclub und die Organisation zahlreicher Ausflüge. Weiter wurde **Beat Gerber** für seine Arbeit als langjähriger Präsident und Trainingsleiter gedankt. Im 2021 legten **Armin Imlig** und **Joseph Föhn** ihre Ämter nieder, weshalb auch sie ein kleines Dankeschön erhielten.



Der Leichtathletik-Nachwuchs des TV Ibach mit a.i.Präsident Michael Pfyl.

### 72. Delegiertenversammlung der Sport Union Schwyz in Altendorf

## Sport Union Schwyz – zwei neue Köpfe im Vorstand

**Die vom Präsidenten Karl Suter geleitete 72. Delegiertenversammlung der Sport Union Schwyz in der Mehrzweckhalle Altendorf verlief speditiv. Neben Neuwahlen gab es viele Ehrungen und ein Ehrenmitglied.**

Über 70 Mitglieder und Gäste trafen sich in Altendorf zum Apéro mit anschliessender Versammlung. In der Dreifachturnhalle konnte Kantonalpräsident Karl Suter nebst den 55 Stimmberechtigten Pirmin Schwander (Nationalrat), Christian Iten (Gemeinderat Altendorf), Kurt Bruhin (Bezirk March), Lars Reichlin (Kant. Sportamt), Bruno Rhyner (LVS), Sepp Born (Sport Union Schweiz), Albert Gisler (Sport Union Zentralschweiz) und Frowin Huwiler (Veteranenvereinigung) als Gäste begrüssen. Die Fahne wurde vom letztjährigen Fähnrich aus Rothenthurm an den neuen Fähnrich aus Altendorf übergeben. Der Kassabericht von Matthias Schnyder und die weiteren Traktanden wurden einstimmig genehmigt. Mit viel Interesse horchten die Delegierten den Informationen von Zentralpräsident Sepp Born zu Aktuellem aus der Sport Union Schweiz und vom Co-OK-Präsidenten Hubert Mülhauser zum Schweizer Sportfest 2024 im Kanton Freiburg.

### Riesenapplaus für neues Ehrenmitglied Iris Bürgler

Bereits länger angekündigt war der Rücktritt der langjährigen Aktuarin Iris Bürgler. Nach 13 Jahren Vorstandstätigkeit wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt. Den Rücktritt nach zweijähriger Tätigkeit hatte auch Präsident Karl Suter gegeben. Aus zeitlichen Gründen ist es



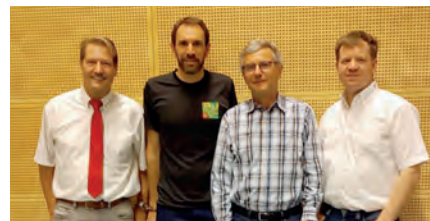
Der Vorstand mit dem verabschiedeten Präsidenten Karl Suter (rechts) und dem neuen Ehrenmitglied Iris Bürgler.

### KTV Altendorf Trainingsweekend

Trotz nassem und kaltem Wetter absolvierten KTV Altendorf, J+S Altendorf, STV Lachen und JTV Lachen gemeinsam ein Trainingswochenende auf der Sportanlage Seefeld in Lachen. Es erfolgte ein spannender Austausch. Mit müden Muskeln, aber grosser Vorfreude können die Athletinnen und Athleten nun auf die kommende Wettkampfsaison blicken. An den Turnfesten in Oberriet und dem Zürcher Kantonalturnfest in Dägerlen laufen die beiden Vereine wie letztes Jahr gemeinsam an diesen Saisonhöhepunkten auf.

Und unser Ausnahmetalent Jan Drabik wurde bereits wieder zweifacher Schweizermeister: An der Hallen-Nachwuchs-SM 2023 in Magglingen belegte er im Weitsprung U18 Rang 4 und holte 2-mal Gold im Hoch- und Dreisprung. Da hat die Sport Union Schweiz wahrhaftig den Richtigen als Jugendsportler des Jahres geehrt!

**SANDRA KÄNZIG**



Der neue Regionalvorstand, v.l. Peter Heinzer (Beisitzer), Francois-Pierre Vivot (Jugend- und Erwachsenensport), Peter Keller (Aktuar) und Matthias Schnyder (Finanzen).

ihm nicht mehr möglich, das Verbandsschiff zu lenken. Auch ihm zollte die DV einen grossen Applaus.

### Neue Köpfe für den Kantonalvorstand

Beisitzer Peter Heinzer (Seewen) und Matthias Schnyder (Lauerz) wurden unter grossem Beifall bestätigt. Zur Verstärkung konnten zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt werden: Vom KTV Freienbach der langjährige Präsident Peter Keller und vom KTV Steinerberg Francois-Pierre Vivot.

Viel Beifall galt auch den erfolgreichen Sportlerinnen, namentlich den Leichtathleten Jan Drabik (KTV Altendorf), Jil Sanchez (TSV Steinen), Frowin Ott (TSV Steinen), Karl Beeler (TSV Rothenthurm), Peter Drabik (KTV Altendorf), Stephen Dunlop (KTV Altendorf) und der Mannschaft des KTV Sattel. Weiter wurden Patrick Ulrich, Paul Schnüriger, Andreas Dietrich und Irma Schmid für ihre langjährigen Vereinstätigkeiten geehrt. Um 22.00 Uhr konnte Präsident Karl Suter die DV mit einem herzlichen Dank an den Organisator KTV Altendorf schliessen. **PETER HEINZER/BS**



Geehrte Sportler/innen und verdienstvolle Vereinsfunktionär/innen aus der Sport Union Schwyz.



## Terminvorschau SUZS

25.10. Herbstkonferenz Sport SUZS, Emmenbrücke  
Weitere Termine und Infos: [www.suzs.ch](http://www.suzs.ch)



Gruppenbild SUZS-Kurs Kleingeräte in Beckenried.

### Kurs «Neuer Schwung mit Kleingeräten» vom 18. März in Beckenried

Kleingeräte in der Turnhalle haben durchaus ihren Reiz. Dies stellten die sieben Teilnehmerinnen aus der Zentralschweiz und die zwei Ostschweizerinnen aus Niederhelfenschwil fest, die den Kurs in ein verlängertes Wochenende in der Zentralschweiz integriert haben. Am Samstagmorgen des 18. März trafen wir uns in der Turnhalle Isenringen in Beckenried. Wir starteten mit Gummitwist und staunten, was mit alles möglich ist. Es ging weiter mit Seilspringen (Rope Skipping), Kurzhanteln und Theraband. Der Kurs wurde mit Ideen für Intervall-Trainings mit dem eigenen Körpergewicht abgerundet. Mit vielen guten Ideen für unsere Leitertätigkeit machten wir uns wieder auf den Heimweg. Herzlichen Dank, Eveline und Annemarie, für die ideenreiche Kursleitung! **ALBERT GISLER**

### Sport Union Ägeri

Dass das Wetter uns zur Indoor-Durchführung des Osterhasenlaufs nötigte, stellte sich letztlich als Glücksfall heraus. Selten haben derart viele Familien den Parcours in Angriff genommen wie am letzten Karsamstag. Einmal mehr war es herzerwärmend mitanzusehen, wie selbst die Kleinsten voller Eifer die diversen Hindernisse, teils mit mater- oder paternaler Unterstützung, souverän überwand und im Schlusspurt ein freudiges High-Five mit dem in Lebensgrösse dastehenden Osterhasen abklatschten. Beim finalen Osternest-Suchen brach die Euphorie für unseren Anlass vollends aus, was indirekt auch unserer Kaffeekasse zugutekam. **IVO KRÄMER**

Osterhasenlauf in Ägeri für einmal Indoor  
(Foto: Christoph Schönenberger).



Standing Ovation für die neue Regionalpräsidentin.



Stellvertretend für alle geehrten Ehrenamtlichen: Hannah Bucher (DTV Luthern) und Thesi Näf (Sport Union Beckenried), mit je 40 Jahren Leitungstätigkeit in ihren Vereinen.



Stellvertretend für alle geehrten Sportler: Die Ringer Marco Limacher (SV Hergiswil), Remo Kneubühler (TV Uffhusen), Joel Marti (TV Uffhusen), Robin Alt (TV Uffhusen), Dario Limacher (SV Hergiswil).



Show-Einlage der Turnerinnen Gettnau.

14. Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz vom 11. März 2023 in Gettnau

## Sabrina machts!

**120 Delegierte der Sport Union Zentralschweiz erlebten bei den Turnerinnen Gettnau eine stimmungsvolle Delegiertenversammlung im Luzerner Hinterland. Als Höhepunkt konnte das seit vier Jahren verwaiste Regionalpräsidium neu mit Sabrina Karli (42) aus Uffhusen besetzt werden.**

Viele Vereinsfarben und Breitensportbegeisterte aller Altersgruppen waren in der Mehrzweckhalle Kepinhowa in Gettnau versammelt, wo die 14. Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz über die Bühne ging. Ständerat Damian Müller, Nationalrat Franz Grüter, Kantonsrat Urs Marti in Vertretung des erkrankten Kantonsratspräsidenten Rolf Born sowie der Willisauer Stadtpräsident André Marti unterstrichen ihre Wertschätzung für das breitensportliche Engagement. Auch der Zentralpräsident der Sport Union Schweiz Sepp Born, betonte, dass es für die Sport Union Zentralschweiz keinen Grund gebe, ihr Licht unter den Scheffel zu stellen. «Ihr seid ein finanziell gesunder Verband mit einer übersehbaren Grösse in der Zentralschweiz, dessen Werte durchaus stärker in die Gesellschaft hinausgetragen werden dürfen», rief er den Anwesenden ins Bewusstsein.

### Eine der grössten Zentralschweizer Sportorganisationen

Die Sport Union Zentralschweiz (SUZS) ist mit 10'917 Mitgliedern in 59 Vereinen eine der grössten Sportorganisationen der Zentralschweiz. Ein wesentliches Fundament für ihren Erfolg bilden die Leitungs- und Vorstandspersonen ihrer Vereine. 38 Ehrenamtliche mit einer runden Anzahl Jahren an Vereinstätigkeit konnten mit einem Teller der Glasi Hergiswil ausgezeichnet werden. Allen voran Thesi Näf (Sport Union Beckenried), Hanna Bucher (Damenturnverein Luthern) und Heidi Vogler (Sport Union Lungern) mit je 40 Jahren Leitungstätigkeit. Zu würdigen gab es zahlreiche sportliche Erfolge aus



Der neue Regionalvorstand, v.l. Albert Gisler (Technik), Monika Kunz (Geschäftsstelle), Sabrina Karli (Präsidentin), Markus Iten (Finanzen).

den Bereichen Geräteturnen, Sport Stacking, Nationalturnen, Netzball und Unihockey. Geehrt wurden die Ringerriegen von Hergiswil und Uffhusen, die Nationalturnriege und die Unihockeyaner des TV Grosswangen, die Netzballriege des SV Hergiswil, die Geräteturnerinnen der Sport Union Sachseln und das mit Europa- und Weltmeistertiteln dekorierte Sport Stacking Team des TSV Concordia Baar zu feiern.

### Standing Ovation für die neue Präsidentin

In einer «Standing Ovation» gab die Versammlung ihrer Freude darüber Ausdruck, dass es nach vierjähriger Vakanz gelungen ist, wieder jemanden zu finden, der Ja sagt zum Präsidialamt. Unter tosendem Beifall wählten die Delegierten die bisherige Ressortleiterin Jugendsport Sabrina Karli zur neuen Präsidentin der Sport Union Zentralschweiz. Die 42-jährige Turnerin aus den Reihen der Turnerinnen Uffhusen sagte, dass das Schweizer Sportfest 2018 im Luzerner Hinterland ihr Interesse an einer Verbandstätigkeit entfacht habe.

Mit der neuen Präsidentin Sabrina Karli setzt sich der Vorstand aus Finanzchef Markus Iten und Sportchef Albert Gisler zusammen, die von Monika Kunz als Leiterin der Geschäftsstelle und den Ressortleitungen tatkräftig unterstützt werden. Ebenfalls neu gewählt wurden Claudia Huwiler (Sarnen), Ressortleiterin Volleyball, und Damian Häusler (Gersau), Ressortleiter Unihockey. Nach der von Markus Iten speditiv geleiteten DV tischen die Turnerinnen Gettnau einen tollen Apéro auf. **BS**



### TSV Concordia Baar

12'000 Laufbegeisterte haben am 29. April den Luzerner Stadtlauf bestritten. Darunter auch der TSV Concordia Baar: Zum 10. Mal dabei seit 2013, und es werden von Jahr zu Jahr mehr. Die bunt gemischte Gruppe von 16 Kindern und 10 Erwachsenen aus den Riegen Jugi Donnerstag und Freitag, Sportstacking und Volleyball sowie 3 sportbegeisterte Eltern genossen den Samstag inmitten der vielen LäuferInnen. **SANDRA KILCHÖR**



Wechsel im Vorstand des TV Hünenberg, v.l. Anja Schmidlin (neu) sowie die Verabschiedeten, Sonja Arnold und Erich Suter.

### Frischer Wind im TV Hünenberg

Nach einem feinen Nachtessen konnte Co-Präsident Werner Kurmann am 17. März 143 Mitglieder und 3 Gäste zur 12. GV begrüßen. Erfreulicherweise zeigt der Mitgliederbestand von 573 Personen nach der schwierigen Pandemie-Zeit ein Plus von 22 Personen. Sowohl die Jahresrechnung von Finanzchefin Nicole Probst als auch die weiteren Traktanden wurden einstimmig genehmigt. Mit grossem Dank wurden die zurücktretenden Vorstandsmitglieder Erich Suter und Sonja Arnold verabschiedet. Neu dazugekommen ist **Anja Schmidlin** aus den Reihen der Gerätekombination. Langjährige Leiter- und Vorstandstätigkeit, Mithilfe an Anlässen und Podestplätze wurden verdankt und geehrt – **Mona Schöb**: K6 Kantonalmeisterin 2022 ZGtv; **Jonas Huwyler**: K7 Verbandsmeister SUS 2022; **Netzballriege**: 2. Rang Netzball Cup 2022, **Gerätekombination Gekos**: Goldmedaille an der European Gym for Live Challenge und Auftritt an der Gymotion. Der Ausblick auf 2023 zeigt, dass der Turnverein in und auch neben der Halle aktiv ist, um das budgetierte Defizit möglichst klein zu halten, u.a. mit der Durchführung der VM Netzball vom 18. Juni und des Getucups vom 24. Juni. Zu guter Letzt wurde die neue Vereinsbekleidung präsentiert. Die Vereinsjacke in Blau, kombiniert mit schwarzem T-Shirt und anthrazit-farbener Hose, fand Anklang. **SONJA ARNOLD**

### Sport Union Ennetbürgen: 72. GV mit 12 Neuaufnahmen

Nach einem Tanzauftritt der Girls von Star und Moon Dance und einem feinen Abendessen freute sich die Präsidentin Andrea Gabriel, um 20 Uhr die 92 Mitglieder und Gäste offiziell zur 72. Generalversammlung begrüßen zu dürfen. Nach den statutarischen Geschäften folgte die Aufnahme der 12 Neumitglieder – eine stolze Zahl! Aus dem Vorstand verabschiedet wurden Tamara Korner (Aktuarin) und Mirjam Hofmann (Kassierin), Letztere wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Als Nachfolgerinnen wurden Janine Gaugé (Aktuarin) und Conny Wadewitz (Kassierin) gewählt. Bestätigt in ihren Ämtern wurden Silvia Bühlmann (Vizepräsidentin), Corinne Nussbaumer (TL1) und Claudia Lustenberger (Revisorin). Corinne Nussbaumer wurde für ihr 25-Jahr-Jubiläum als Vorturnerin ebenfalls mit der Ehrenmitgliedschaft überrascht. Bea Kaiser (32 Jahre) und Tamara Wolfsberger (15 Jahre) durften für langjährige Vereinstätigkeit einen Gutschein in Empfang nehmen. Geehrt wurden auch Rita Feierabend und Romy Wyrsh als Jahresmeisterinnen, Lisbeth Gwerder und Franziska Gasser als fleissigste Turnerinnen mit 0 Absenzen sowie 14 Mitglieder für ihre Vereinstreue (1050 Jahre) geehrt. **TAMARA KORNER**



9 der 12 Neumitglieder der Sport Union Ennetbürgen vor der Vereinsfahne.

### Hauptversammlung TSV Wilen

Am 4. März durfte Präsident Walti von Ah 46 Mitglieder zur 46. Hauptversammlung im Peterhof Sarnen begrüßen, eingestimmt während des vorgängigen Nachtessens mit einer Dia-Show aus den letzten Vereinsjahren. Erfreulicherweise kann der Verein 11 Neueintritte verzeichnen, welche die 5 Austritten mehr als kompensieren. Der Vorstand mit Walti von Ah, Renate Kunz, Günther Obermair und Armin Steil wurde für 2 weitere Amtsjahre bestätigt. Im Muki-Turnen musste Sybille Ulrich nach 16 Jahren Leitung verabschiedet werden und das Seniorenturnen musste mangels Teilnehmern eingestellt werden. Beata Wyrsh wurde die Leitung über 16 Jahre herzlich verdankt. Da wir letztes Jahr wegen Corona keine HV durchführen konnten, trafen sich die Mitglieder in der Sagi in Oberwilen zum gemütlichen Beisammensein.

Der Kuchenstand am 1. August und die Mithilfe am Switzerland-light-Marathon lieferten einen schönen Batzen in die Vereinskasse. Zu allen Turnproben ist Jedermann/frau/child herzlich eingeladen. Unsere Angebote und Turnzeiten finden sich unter <https://sites.google.com/view/tsv-wilen>. Nach der Versammlung fand das traditionelle Lotto statt. Mit schönen Preisen aus verschiedenen Hofläden im Kanton durften sich die Gewinner erfreuen. **DORIS BURCH**



Sybille Ulrich (TSV Wilen) bei der Ehrung durch Vereinspräsident Walti von Ah.

### 95. Vereinsversammlung des Männersportvereins Hochwacht Zug

44 Mitglieder sowie 4 Gäste liessen sich am 30. Januar in Zeno's Restaurant Rütli blicken, wo vorerst ein schmackhaftes Nachtessen serviert wurde. Der etablierte Zuger Sportverein ([www.maennersportverein-zug.ch](http://www.maennersportverein-zug.ch)) spricht sportlich interessierte Männer an, die sich am Montagabend in den Hallen Guthirt und Loreto in 3 Turngruppen unter kundiger Leitung sportlich betätigen wollen. Bedingt durch den Rücktritt von Toni Dubacher als Vizepräsident kam es zu Neuwahlen im Vorstand und bei der Revisionsstelle. 2023 führen Gerold Fraefel, Präsident; Armin Jans, Vizepräsident; Peter Gürber, Kassier; Peter Brunner, Aktuar; Franz Zolliker und Peter Hess, Revisoren, den Männersportverein. Das Eidg. Jodlerfest in Zug unterstützt der Männersportverein am 16./17. Juni 2023 mit 50 Helfern an allen Standorten der Vortragslokale. Die Höhepunkt der 95. GV waren die Ehrung von Beny Walker für 45 Jahre Engagement im Vorstand und als Vorturner sowie die Ernennung von Toni Dubacher zum Ehrenmitglied. **GEROLD FRAEEL**

### 48. Generalversammlung Sport Union Flüeli-Ranft

Co-Präsidentin Gaby Burch begrüste am 7. März alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Sabrina Karli (Sport Union Zentralschweiz) herzlich zur 48. GV im Klausenhof Flüeli-Ranft. Nach dem feinen Nachtessen wurden die Traktanden einstimmig erledigt. Wiedergewählt wurden die Co-Präsidentinnen Gaby Burch und Melanie Schmidlin, die 2022 als Nachfolgerin für Maria Spichtig in den Vorstand gewählt wurde. Zudem wurden Jasmin Spichtig (Aktuarin), Michelle Saluz (Technische Leiterin) und Gabriela Burch (Rechnungsrevisorin) für eine weitere Amtsdauer bestätigt. Der Verein konnte ein neues Mitglied aufnehmen. Irma Schmidlin und Bernadette Rohrer sind beide seit 40 Jahren Mitglied in der Sport Union Flüeli-Ranft und Anita Omlin amtiert seit 10 Jahren als Kassier im Vorstand. Gaby Burch gratulierte den drei Jubilarinnen herzlich mit einem Präsenz. Einen grossen Dank und eine Rose erhielten die Vorturnerinnen Michelle Saluz, Gaby Burch, Gaby Omlin und Jasmin Spichtig für das Gestalten der schönen und fantasievollen Turnstunden. Zu den fleissigsten Turnerinnen gehörten Ida Rohrer, Simone Piazzalonga, Anita Omlin, Gaby Omlin, Gaby Rohrer und Gaby Burch. **JASMIN SPICHTIG**



Irma Schmidlin (links) und Bernadette Rohrer (rechts): 40 Jahre bei der Sport Union Flüeli-Ranft.



### Hergiwiler Jungringer im Osterlager

Mit dem Reiseziel Nationales Jugendsportzentrum Tenero CST bestiegen 20 motivierte Nachwuchsringer mit ihren Trainern am Karfreitag den Zug. Das Tessin verwöhnte die Lagerschar mit Sonnenstunden. Im Training feilten die Ringer an ihren Techniken und für die Ausdauer ging es auf die berühmte Finnenbahn. Als Auflockerung durften sich die Mattensportler im BMX und Bogenschüssen versuchen und eine Falconeria besuchen. **FLURIN BURKHALTER**

## Denksport 2 / 2023

### Herzliche Gratulation zum runden Geburtstag

Aktuell gibt es keine runden Geburtstage. Aber wir entschuldigen uns jedoch bei **Beda Beerli**, der am 30. April im Pflegeheim St. Othmar in St. Gallen seinen 75. Geburtstag feierte. Beda ist Ehrenmitglied der Sport Union Schweiz, nicht wie erwähnt Nadelträger Gold (das war er zwar früher auch einmal). Liebe Grüsse nach St. Gallen!



**Frage 1:** Wie heisst der Gewinner des 6. Breitensportawards der Sport Union Schweiz?



**Frage 2:** In welcher Gemeinde fand die 14. Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz statt?



**Frage 3:** Wieviele Kinder haben insgesamt den Luuszapfe-Cup 2022/2023 bestritten?

### Zu gewinnen:

#### 1. Preis: Powerhoop «Slim»

ist ein effektiver Hüftreifen und bietet Spass und Training in Einem. Verbessert Koordination und kräftigt Muskulatur. Platzsparende Aufbewahrung durch Stecksystem. QR-Code mit Übungs- und Schulungs-videos.



#### 2. Preis: Federball-Set

Die Sport-Thieme Federballschläger bieten einen grundsoliden Einstieg ins Federballspiel. Mit Stahlschaft, ideal für das Spiel im Freien. Inkl. Federbälle.



#### 3. Preis: Fitness-Tube

Mit dem Sport Thieme Fitness-Tube trainierst du alle grossen Muskelgruppen. Mit Übungsanleitung und verschiedenen Widerstandsstufen.



### Aktuelles aus der Geschäftsstelle

**Vom 21. Juli bis 6. August ist die Geschäftsstelle geschlossen**, denn wir renovieren. Wir machen das nicht einfach so, sondern aus bestimmten Anlass: Im Oktober ist es genau 50 Jahre her, seit wir die Räumlichkeiten in Emmenbrücke bezogen haben. Bitte reserviert euch die Jubiläumstermine: 10./12. und 14.10. Die Details folgen unter: <https://sportunionschweiz.ch/anlaesse/50-jahre-gs-in-emmenbruecke.html>. Auf dieser Seite findet ihr auch monatlich ein interessantes Podcast-Gespräch, das euch auf eine Zeitreise durch die Verbandsgeschichte mitnimmt.

### ZV-Sitzung 3/23

**Datum:** 21.04.2022, 13.30-17.00 Uhr. **Ort:** Hotel Post, Muotathal. **Teilnehmende:** Sepp Born (ZP, Leitung), ZV-Mitglieder: Richard Zünd, Rita Sticher, Ursula Künzle Rohrer (ZV-Mitglied in spe), ohne Stimmrecht: Sara Frauenfelder (stv. Geschäftsführerin), Brigitte Senn (Protokoll), entschuldigt: Nicolas Kamer (Geschäftsführer), Yolanda Rohrer (ZV-Mitglied in spe). **Aus den Traktanden:** - **Anlässe:** Vorbereitung DV. - **Administratives:** Arbeitspapier Statutengenehmigung SUS/RV/Vereine. Inkraftsetzung revidiertes DOK 7.6, Entscheidungshoheit über die Verbandsdokumente. - **Ämterverteilung:** Einstimmiger Beschluss, die Ämter neu in Übereinstimmung mit den letztes Jahr eingeführten Fachgruppen zu verteilen. Yolanda Rohrer übernimmt den Fachsport, Ursula Künzle Jugendsport/ Vorschulturnen, Rita Sticher Erwachsenensport/ Vereinsturnen, der Rest bleibt unverändert. - **Ab-schied:** ZV-Mitglied Annemarie Käslin verabschiedet sich nach 6-jähriger Tätigkeit mit viel Herzblut aus dem Zentralvorstand. ZP Sepp Born würdigt und verdankt ihre herausragenden Verdienste. **Nächste Sitzung:** 24.05.2023. BS

### Wettbewerbston t&s 3 / 2023

Antwort 1:

Antwort 2:

Antwort 3:

Name / Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Einsenden bis **30.06.2023** an Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)

### SPORT-THIEME

Im Online-Shop von Sport Thieme findest du alles, was du für Sport und Freizeit brauchst. Zum Beispiel auch die Wettbewerbspreise dieser Ausgabe.

[www.sport-thieme.ch](http://www.sport-thieme.ch)

### Gewinner Ausgabe 1/2023

**Richtige Antworten:**

1) TSV Jona Faustball, 2) Emmen, 3) 140 (60 Aktive, 80 Kinder)

**1. Preis (Spikeball-Set):** Monika Zieri, Beckenried

**2. Preis (Pezziball):** Hildegard Jungo-Roux, St. Antoni

**3. Preis (Frisbee):** Franziska Koller, Lömmenschwil

### Vorschau t&s 3/2023

➔ **Sportfest Oberriet 2023**  
Ein Fest «à la 2017» auf dem Bildstöckli

➔ **79. Veteranentagung in Emmen**  
Tolle Versammlung am Verbandssitz der SUS

➔ **Verbandsmeisterschaften/Getucup**  
Wer sind die Besten der Sport Union Schweiz?

**Redaktionsschluss: 02.07.23** (erscheint Mitte Juli)



# Persönliche Nähe bringt Sicherheit

Mit einer unserer 200 Agenturen und Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz sind wir bestimmt auch in Ihrer Nähe.

Schauen Sie vorbei und profitieren Sie von einer persönlichen Beratung.  
[www.concordia.ch](http://www.concordia.ch)

**CONCORDIA**  
 Dir vertraue ich

AZB  
 CH- 6020 Emmenbrücke  
 PP / Journal

**DIE POST**  
 Turnen und Sport



9.-11. juni  [www.sportfest2023.ch](http://www.sportfest2023.ch)  
**sportfest**  
 oberriet2023



SPORT UNION SCHWEIZ  
 Turnvereine beitragen TSV GURMELS TSV WÜNNEWIL  
 WILLKOMMEN im Freiburgerland!  
**22. Schweizer Sportfest**  
 Wünnewil | 14.-16. Juni 2024  
 TV BÖSINGEN TSV GURMELS TSV WÜNNEWIL  
[www.sportfest2024.ch](http://www.sportfest2024.ch)  
 Unsere Sponsoren:  
 RAiffeisen LORD-Sport FREIURG

**Multicolor Print**

Die können das!  
[multicolorprint.ch](http://multicolorprint.ch)



Bitte nachsenden, neue Adresse nicht melden.